

Hallo Christine,

im wesentlichen schließe ich mich den Vorschlägen von Dinah an. Über ihre Anmerkungen hinaus bitte noch folgendes mit in die Diskussion aufzunehmen:

1. Die Umstrukturierung der Kadermaßnahmen dazu nutzen, dass:

a) eine halbe Trainerstelle eingespart werden kann.

Dies erscheint möglich, da z. Zt. sowieso im Trainerbereich neu ausgeschrieben wird und das nicht mehr spielbetriebsbegleitende Konzept für die Kader auch zeitliche Freiräume schafft.

b) die Zahl der auswärtigen Kadermaßnahmen so gestaltet wird, dass der Etat dadurch nicht mehr so belastet wird.

Hierfür wäre der Jahresetat für diesen Posten neu, aber auf jeden Fall geringer anzusetzen. Anschließend müsste dann geschaut werden, welche großen auswärtigen Maßnahmen stattfinden sollten und was auch durch Einladung anderer nach und Maßnahmen in Berlin gute Qualität mit weniger Kosten ergibt.

Alles steht vor dem Hintergrund, dass die bloße Anhebung von Gebühren keine Lösung ist, sondern mittelfristig die Sache verschlimmert (s. auch Anmerkungen von Dinah zum Thema Ehrenamt und Dienstleistung).

Denn kurzfristig gehen uns noch mehr Basketballer verloren, da die Kosten nicht von allen getragen werden können.

Wollen wir demnächst die He KL auflösen, weil noch mehr Teams nicht mehr an einem noch teureren Spielbetrieb teilnehmen wollen? Sollen viele Vereine in der Jugendarbeit grundsätzlich nur noch ein Team pro Altersklasse melden, da alles andere zu teuer wird?

Dann gibt es bald noch weniger Basketball mit noch weniger Ehrenamtlichen und die Gebühren werden wieder drastisch erhöht. Und dann beginnt der Kreislauf wieder von neuem.

Wenn die Vorschläge der Vereinsvertreter (die ja bestimmt zahlreich eingegangen sind) bei den strukturellen Veränderungen berücksichtigt werden, dann glaube ich, bekommt man auch eine maßvolle Anhebung von Gebühren/Beiträgen hin. Aber die Vereine dürfen zu Recht erwarten, dass zuerst einmal die Ausgaben auf den Prüfstand kommen und angepasst werden, bevor unstrukturiert "nur" ins Portemonnaie gegriffen wird.

Daher sind strukturelle Veränderungen die EINZIGE Lösung!!
Ob wir wollen oder nicht.

Gruß Karsten